

Afrikanische Schweinepest

Fragen und Antworten

Die Schweinepest ist eine hoch ansteckende, akut oder chronisch verlaufende Viruserkrankung bei Hauschweinen und Wildschweinen. Sie fordert insbesondere bei akuter Verlaufsform eine hohe Todesrate. Die ersten Fälle der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in der EU wurden 2014 festgestellt, seit 2017 tritt sie auch in den Nachbarländern Österreichs auf. Wir klären auf...

ASP:

#faktencheck –

DIE STEIRISCHE JAGD

Natur verpflichtet.



Keine Gefahr für Menschen!

Andere Tierarten oder der Mensch sind von der Afrikanischen Schweinepest **NICHT** gefährdet. Selbst für den Fall, dass Sie ein infiziertes Fleisch essen, besteht keine Gefahr für Ihre Gesundheit.

Anzeigepflicht!

Die Schweinepest ist eine anzeigepflichtige Tierseuche: Jägerinnen und Jäger sowie Land- und Forstwirte müssen jeden Schweinepest-Fall sofort melden.



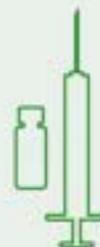
Anzeichen:



Der derzeit in Europa vorhandene Stamm vom sogenannten Genotyp 2 führt zumeist zu hochfieberhaften, schweren Allgemeinerkrankungen, bei denen es zu Blutungen in die Haut und innere Organe kommen kann.

Impfstoff?

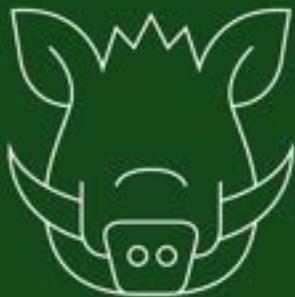
Es gibt derzeit keinen Impfstoff gegen die ASP, es wird aber umfassend geforscht.



Aktuelle Situation in Österreich:

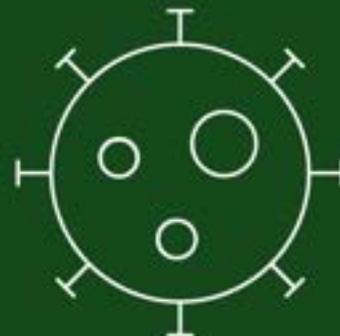
Laut aktueller Tierseuchensituation in Österreich und in Europa seitens der AGES besteht aktuell noch keine unmittelbare Gefahr für Österreichs Hausschweine.





Die direkte Übertragung findet nur innerhalb der Gattung der Schweine durch den direkten Kontakt statt. Die Inkubationszeit der aktuellen Virusstämme liegt bei zwischen vier und 19 Tagen.

Die häufigste Ursache für Ausbrüche fern von infizierten Wildschweinen ist menschliches Handeln, besonders wenn Wildschweine sich durch unsachgemäß entsorgte Lebensmittelreste anstecken.



Wenn Sie mit einem verendeten Schwein in Kontakt gekommen sind: Reinigen und desinfizieren Sie Ihre Jagd-Ausrüstung gründlich. Waschen Sie Ihre Kleidung bei mindestens 70 Grad. Ein herkömmliches Waschmittel reicht. Sofern Sie Ihren Hund dabeigehabt haben, waschen Sie ihn ebenfalls – mit einem Hunde-Shampoo.